[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/156527 vom 28.04.2024]

Objekt:	Ostgoten: Theodahat
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	18217618

Beschreibung

Eindrucksvollster ostgotischer Münztyp und erstes, auch künstlerisch ansprechendes ostgotisches Königsbildnis. Die Prägung ist auf die kurze Regierungszeit des Theodahat beschränkt.
Vorderseite: Drapierte Büste des Theodahat mit Spangenhelm in gotischer Tracht nach rechts.
Rückseite: Victoria mit Palmzweig und Kranz auf Schiffsbug nach rechts. Beiderseits S -C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.23 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	534-536 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Theodahad (-536)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Otto August Rühle von Lilienstern (1780-1847)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Theodahad (-536)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Personifikation
- Porträt

Literatur

- 133 Nr. 3 a D2-L5 (dieses Stück).
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 72..
- M. Metlich, The coinage of Ostrogothic Italy (2004) Nr. 89 b.